

FahrlehrerIn §

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

FahrlehrerInnen trainieren mit ihren SchülerInnen das Lenken motorbetriebener Fahrzeuge, z. B. Pkw, Lkw, Motorrad. Sie erklären, wie ein Kraftfahrzeug zu bedienen ist, welche Bedeutung die Kontrolleinrichtungen haben, z. B. Benzinuhr, Öldruckmesser, und wie die Verkehrstüchtigkeit des Fahrzeugs vor Fahrantritt überprüft werden muss. Mit der Zusatzausbildung zum/zur FahrschullehrerIn können sie auch Theorieunterricht geben. Dabei vermitteln sie die notwendigen rechtlichen und technischen Kenntnisse und bereiten die FahrschülerInnen auf die theoretische Prüfung vor.

Einkommen

FahrlehrerInnen verdienen ab 2.830 bis 3.360 Euro brutto pro Monat.

In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen nicht enthalten, z. B. nach Kraftfahrzeugklassen oder für das Unterrichten.


- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 2.830 bis 3.360 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

FahrlehrerInnen und FahrschullehrerInnen arbeiten hauptsächlich an Fahrschulen. Weitere Einsatzbereiche bieten Autofahrerclubs und Erwachsenenbildungseinrichtungen, z. B. auch Personalausbildungseinrichtungen des öffentlichen Dienstes.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **53**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Ausbildung zum/zur FahrlehrerIn
- Computer Based Training
- Fahrpraxis
- Führerschein A
- Führerschein B
- Führerschein C
- Führerschein D
- Grundlagen des Verkehrsrechts
- Kraftfahrzeugtechnik
- Unterrichten an Fahrschulen
- Verkehrsunterricht

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Fahrpraxis
- Führerscheine
- Grundlagen des Verkehrsrechts
- Unterrichten an Fahrschulen

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Büro- und Verwaltungskenntnisse
 - Administrative Bürotätigkeiten (z. B. Terminkoordination)

- Didaktikkenntnisse
 - Unterrichten (z. B. Verkehrsunterricht, Praxisunterricht an Fahrschulen, Theorieunterricht an Fahrschulen, Gruppenunterricht)
 - E-Learning (z. B. Web Based Training)
- Fahrzeugtechnik-Kenntnisse
 - Kraftfahrzeugtechnik (z. B. Fahrwerkstechnik, Kfz-Mechanik, Bremstechnik, Kfz-Elektronik)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Verkehrsrechts, Straßenverkehrsordnung)
- Maschinenbaukenntnisse
 - Antriebstechnik (z. B. Getriebetechnik)
- Medizinische Grundkenntnisse
 - Erste Hilfe
- Pädagogikkenntnisse
- Transportabwicklungkenntnisse
 - Straßenverkehr
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
 - Abhalten von Vorträgen und Präsentationen

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität
- Freundlichkeit
- Frustrationstoleranz
 - Geduld
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Konzentrationsfähigkeit
- Pädagogische Fähigkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Technisches Verständnis

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: FahrlehrerInnen verwenden in ihrer Arbeit unterschiedliche digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit und im Umgang mit Kundinnen und Kunden. Sie müssen in der Lage sein die berufs- und betriebsspezifische Anwendungen und Geräte selbstständig zu bedienen und effizient zu nutzen. Sie erkennen Fehler und Probleme und können standardisierte Lösungen anwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen verstehen die Funktion von berufs- und betriebsspezifischen digitalen Anwendungen, Geräten und Maschinen (z. B. Blende Learning, Fahrerassistenzsysteme, Lernplattformen und -Apps, Virtuelles Training) und können sie selbstständig anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen können arbeitsrelevante Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und in der jeweiligen Arbeitssituation anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen können alltägliche, aber auch betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation im Betrieb einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit bewusst, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	FahrlehrerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung

Ausbildung

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Führerscheine
 - Führerschein A
 - Führerschein B
 - Führerschein C

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Computer Based Training
- Didaktik
- Fahrsicherheitstraining
- Kraftfahrzeugtechnik
- Unterrichtsgestaltung

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Recht, Sicherheit
- Ausbildung zum/zur FahrschullehrerIn
- Moderatorensseminar für L17 und für die Mehrphasen-Ausbildung

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Kommunikationskompetenz
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse
- Vortrags- und Präsentationstechnik

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Fahrschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Sie planen den Unterricht mit Kundinnen und Kunden und führen ihn durch. Dazu benötigen sie ausgeprägte kommunikative, vor allem mündliche Deutschkenntnisse. Sie verwenden vielfach aber auch schriftliche Materialien, arbeiten mit Computerprogrammen und müssen den Unterricht dokumentieren.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Der Beruf kann freiberuflich ausgeübt werden.

Arbeitsumfeld

- Abenddienst
- Hohe psychische Belastung
- Mobiler Arbeitsplatz
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

Fahrschul- und FahrlehrerIn

FahrschullehrerIn

FahrlehrerIn für Elektromobilität

SpritspartrainerIn

Verwandte Berufe

- BerufskraftfahrerIn in der Güterbeförderung
- BerufskraftfahrerIn in der Personenbeförderung

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen



Handel, Logistik, Verkehr

- **Verkehr**


Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 836105 Fahrschullehrer/in
- 880101 Fahrlehrer/in

Informationen im Berufslexikon

-  FahrlehrerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
-  FahrschullehrerIn (Kurz-/Spezialausbildung)

Informationen im Ausbildungskompass

-  FahrlehrerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.